



Praxisbezogenes Thema sucht Masterarbeit

Integrierte Standortentwicklung in kleinen Verbandsgemeinden: Nachhaltige Erfolgsfaktoren analysieren

Seit zwei Jahren führt die Verwaltung in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen eine integrierte Standortentwicklung durch. Dieser Prozess zielt darauf ab, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und zahlreicher weiterer lokaler Akteure (z.B. Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Vereine) zu verstehen und gemeinsam eine Zukunftsvision zu erarbeiten. Es geht um eine zielgerichtete Gestaltung der Verbandsgemeinde, in die sich alle einbringen können – jeder gemäß seiner Rolle und seinen eigenen Zukunftsvorstellungen. Nach einer eingehenden Erkundungs- und Vertiefungsphase wird nun das Ziel „15.000 Einwohnerinnen und Einwohner bis 2025“ angestrebt. Der Prozess ist auf drei Jahre angelegt und wird vom *Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz* gefördert. Auch nach Ablauf des Förderzeitraums möchten wir diesen Prozess nachhaltig etablieren. Nun stellt sich die Frage, welche Maßnahmen dafür notwendig sind. Deshalb ist es uns wichtig, den Prozess einem sachlichen Blick von außen zu unterziehen und diese Erkenntnisse in die weitere Planung miteinzubeziehen. Folgender Forschungsbereich soll bei der wissenschaftlichen Betrachtung im Fokus stehen:

Welche Faktoren sind für kleine Verwaltungen entscheidend, um eine langfristige Etablierung einer integrierten Standortentwicklung hinsichtlich Zielfindung, Zieldurchführung und Zielerreichung vollziehen zu können?

Zu diesem Forschungsbereich gilt es, eine spezifische Forschungsfrage zu erarbeiten und den bisherigen Prozess – auch mit Blick auf die Zukunft – der integrierten Standortentwicklung in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen zu untersuchen. Als Rahmen zur Themenfindung sollen folgende Leitfragen dienen:

- **Unter welchen Voraussetzungen ist es kleinen Verwaltungen überhaupt möglich, Strategien einer Standortentwicklung entwickeln und umsetzen zu können?**
- **Welche Ressourcen werden benötigt, um den Prozess nachhaltig weiterführen zu können? (Ex-ante-Evaluation)**
- **Basierend auf einer SWOT Analyse aus wissenschaftlicher Perspektive: Welche Potentiale und Herausforderungen sind vorhanden und welche Handlungsansätze kann es geben?**
- **Was bedeuten diese für die Organisation einer Verwaltung?**
- **Welche Government-Strukturen sind sinnvoll? Wie wirkt sich die Zusammenarbeit verschiedener Akteure auf den Erfolg der integrierten Standortentwicklung aus?**

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem *Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz*. Nicht nur für die Verwaltung der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen ist eine wissenschaftliche Evaluation aus dem oben genannten Gründen wichtig. Auch für den Fördermittelgeber ist es von Interesse, näherer Erkenntnisse zu dem Prozess für weitere Projekte zu erfahren.

Bei Interesse bitte bei Kirsten Mangels melden!